

# The Madrigal Project - 11th Hour

(74:41; CD, Digital, Vinyl;  
Dodsong Records/Just For Kicks;  
11.10.2024)

Bei The Madrigal Project handelt es sich um eine Formation, die vom amerikanischen Multiinstrumentalisten *Kevin Dodson* ins Leben gerufen wurde. Bereits in den 80er Jahren hatte er die kultige Progressive-Rock-Band Madrigal mitbegründet und nun war es an der Zeit den nächsten Schritt zu gehen und einen weiteren Traum zu verwirklichen. Ob ihm dieses mit Hilfe seiner vierköpfigen Band und einiger namhafter Gastmusiker gelungen ist, werden am Ende die Musikfans entscheiden müssen. Möchte man das Debütalbum „11th Hour“ auch nur annähernd beschreiben, fallen einem gleich zahlreiche Progressive Rock Vertreter wie Yes, Starcastle, Van der Graaf Generator, King Crimson, Spock's Beard und nicht zuletzt auch noch Gentle Giant ein. Also ein Mix aus allem was Progressive Rock zu bieten hat und nicht ausschließlich für Mainstream sowie absolute Eingängigkeit steht.



---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Die Songs sind durch ihre Komplexität geprägt und gehören damit eher zur schwerer zugänglichen Variante des Progs. Pop, ausgedehnte Hooklines oder durchgehende Harmoniebögen, die unvergesslich ins Ohr gehen, sollte man also nicht erwarten. Dennoch muss man nicht gänzlich auf Harmonisches oder gar Symphonisches verzichten. Ein gutes Beispiel dafür, dass es auch gemächerlicher gehen kann, ist z.B. der wunderschöne Titel „Sister“. Sicherlich haben auch die beteiligten Gastmusiker *Adam Holzman*, *Oliver Wakeman*, *Billy Sherwood*, *Michael Lewis* oder *Jane Getter* einen gewichtigen Anteil an den vielschichtigen Arrangements. „11th Hour“ ist ein Album, das mit überraschenden Wendungen und unerwarteten Instrumentalpassagen punkten kann. Auch wenn man etwas Zeit mitbringen sollte damit sich das Album mit all seinen Feinheiten öffnet, am Ende wird man mit viel Abwechslung belohnt. Ob Vinyl, CD oder Digital alle gängigen Formate stehen dem Musikfan zur Verfügung und sind bei den üblichen Bezugsquellen erhältlich.

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

The Madrigal Projects Debüt „11th Hour“ ist beileibe kein Langeweiler verspricht das Album doch viel Unvorhersehbares und das mit allen Nuancen des Progressive Rocks.

**Bewertung: 11/15 Punkten (JM 11, HR 11)**

---

11th Hour von The Madrigal Project

Besetzung The Madrigal Project:

*Kevin Dodson* – Drums, Percussion, Guitars, Keyboards, Bass,

Vocals, Production

*John Van Houdt* – Bass, Guitars, Vocals, Production

*Harry Fix* – Keyboards, Vocals

*Charles Swanson* – Saxophones, Flute, Electronic Wind Instrument

Gastmusiker:

*Adam Holzman* (*Steven Wilson, Miles Davis*) – Keyboards

*Oliver Wakeman* (*Yes, The Strawbs*) – Keyboards

*Billy Sherwood* (*Yes, Asia, Circa*) – Bass

*Michael Lewis* (*Jon Anderson, Jean-Luc Ponty*) – Guitar

*Jane Getter* (*Jane Getter Premonition*) – Guitar

Surftipps zu The Madrigal Project:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp

Progarchives

ProGGnosis

YouTube

Apple Music

Qobuz

Amazon Music

Deezer

Progarchives Madrigal

Abbildungen: The Madrigal Project / Dodson Records